

In unserer Schule gehen Kinder, Lehrer und Eltern freundlich, höflich und rücksichtsvoll miteinander um, damit sich alle wohl fühlen können.

Wir Erwachsenen sind gemeinsam verantwortlich dafür, dass Lernen gelingt.

Alle haben dabei Rechte und Pflichten.

Einige der Elternrechte und Elternpflichten haben wir hier zusammengetragen.



Die Schultasche

Die Eltern kaufen die Dinge, die das Kind in der Schule braucht und beschriften alles mit dem Namen.

Dafür bekommen sie eine **Liste** von der Klassenlehrerin.

Täglich wird von den Eltern geprüft, ob das **Mäppchen vollständig** ist, ob die Stifte angespitzt sind und ob die **Hefte** noch genug freie Seiten haben.

Lose **Blätter** werden mit dem Kind abgeheftet.

Geld für Bücher, Ausflüge, Basteln oder Ähnliches bitte **immer** im verschlossenen

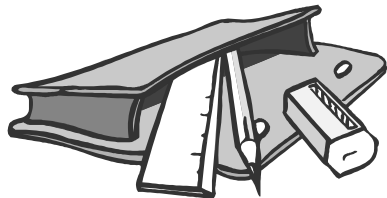
Umschlag

mit Namen des Kindes **abgeben!**

Die Eltern achten darauf, dass der Ranzen immer auf dem **Rücken** getragen wird, damit die Wirbelsäule gerade bleibt.

Elternbriefe und Hausaufgaben

Die Eltern packen jeden Nachmittag die Schultasche mit dem Kind aus. Sie prüfen den Stundenplan, lesen **Elternbriefe/** das **Mitteilungsheft** und achten darauf, dass die **Hausaufgaben** erledigt werden.



Falls die Hausaufgaben mal zu schwer oder zuviel sind, geben Sie uns bitte einen Zettel mit.

Frühstück

Die Eltern geben ihrem Kind jeden Morgen ein **gesundes Frühstück** für die Pause mit, z.B. dunkles Körnerbrot mit Käse/

Wurst, dazu Obst oder Gurke/ Paprika und Wasser, Saftschorle oder Milch.

Nur am Geburtstag darf es eine süße Kleinigkeit für die Klasse mitbringen.



Regeln

Die Eltern achten darauf, dass ihr Kind den **Anweisungen** der Lehrerinnen folgt

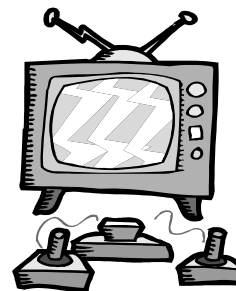
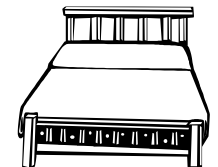
und die **Schulregeln** einhält.

Schlaf

Die Eltern sorgen dafür, dass ihr Kind **genug Schlaf** bekommt

(10-11 Stunden!).

Jede Stunde zuwenig Schlaf senkt die Denkleistung erheblich!



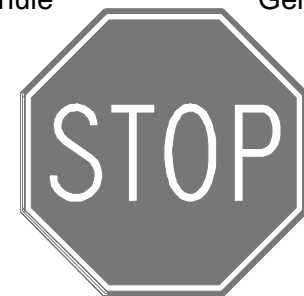
TV und PC

Die Eltern lassen das Kind nicht länger als 30 Minuten (insgesamt!) am Tag **fernsehen/ Computer** spielen.

Beides wirkt sonst im Gehirn wie ein **Radiergummi** und löscht das in der Schule Gelernte aus.

Verboten sind grundsätzlich

- Rauchen (drinnen und draußen!)



- Süßigkeiten
- MP 3-Player und Ähnliches
- Handys
- Waffen, auch als Spielzeug
- Gewalt
- Autofahren, Parken, Rad fahren, Inliner und Roller auf dem gesamten Schulgelände (auch auf den Parkplätzen!)

Rechte

Kinder entwickeln sich am besten, wenn Eltern und Lehrerinnen vertrauensvoll zusammenwirken.

Die Eltern haben das Recht, über die Leistungen ihres Kindes **informiert** zu **werden**. Die Eltern können Unklarheiten mit der Lehrerin **besprechen**. Beides kann an Elternsprechnachmittagen oder **nach Vereinbarung** stattfinden.

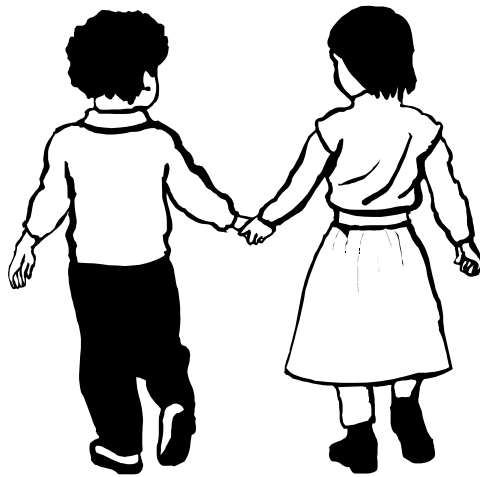
In der Pause kann man **nur** Termine verabreden (10.00 bis 10.15 Uhr und 11.45 bis 12 Uhr).

Die Eltern haben das Recht, im Rahmen der **Elternpflegschaften** mitzuwirken.

Die Eltern legen wichtige **pädagogische Grundsätze** der Schule zusammen mit den Lehrern in der **Schulkonferenz** fest.

Die Eltern sollten am Schulleben mitarbeiten, z.B. bei **Festen** oder im **Unterricht**.

Sie können den Unterricht **nach Absprache** mit den Lehrerinnen besuchen.



So erreichen Sie uns:

James-Krüß-Grundschule

- Sekretariat Frau Logen -

Zehnthofstraße 22-24

51107 Köln

Fon 0221-355 89 69-0 (di/ do vormittags)

Fax 0221-355 89 69-23

E-Mail 112252@schule.nrw.de

James-Krüß-Grundschule

Wegweiser für Eltern

